



Schmotzgruppe spendet 2000 Euro von Benefiztombola

Von der positiven Resonanz waren die rund 20 Mitglieder der „Schmotzgruppe“ vom Memminger Fischertagsverein selbst überrascht: Innerhalb von nur einer Viertelstunde verkauften sie die 2000 Lose beim Krönungsfrühschoppen des diesjährigen Fischertags. „Wir wären noch einige tausend mehr losgeworden – das machen wir kommendes Jahr anders“, freute sich Wolfgang Pfadler, der Kassierer der Schmotzgruppe. Zünftig gekleidet übergab er jetzt mit einigen seiner Mitstreiter den Erlös der Benefiztombola: Jeweils 1000 Euro gehen an den Verein „MeWaiKi (Memmingen hilft Waisenkindern am Ki-



KARTE DER NOT

limandscharo) und die „Kartei der Not“, die unter anderem von der *Memminger Zeitung* getragen wird. Für die Unterstützung bedankten sich seitens MeWaiKi deren Zweiter Vorstand Eberhard Westhauser und Pfarre Dr. Martin Burkhardt sowie für die „Kartei der Not“ der Leiter der Memminger Redaktion, Thomas Schwarz, bei Wolfgang Pfadler und Gruppen-Vize Klaus Wiest sowie allen Schmotzgruppen-Mitgliedern und natürlich den Käufern der Lose.

arz/Foto: Volker Geyer